



## LICHER KREISPOKAL - Reserve

2024/25

Teil 1: Alle Ergebnisse

Teil 2: Alle SG-Berichte

---

### Teil 1: Alle Ergebnisse

(26 Teilnehmer)

#### FINALE

(09. Juni 2025)

SG Kinzenbach II - FSG Villingen/Nonnenroth/Hungen II **4 : 3**

*Mannschaft in **GRÜN** ist Kreisligasieger - Reserve!*

---

#### HALBFINALE

(06. 05.2025)

**Dienstag, 06.05.**

SG Kinzenbach II - SG Trohe/Alten-Buseck II **5 : 4 i.E.** (1:0 / 1:1)

FSG Villingen/Nonnenroth/Hungen II - TSG Leihgestern II **3 : 2**

*Mannschaften in **GRÜN** sind eine Runde weiter*

---

#### VIERTELFINALE

(15.04.2025)

**Dienstag, 15.04.**

SG Kinzenbach II - SG Saasen/Harbach II **4 : 0**

FSG Wettenberg II - TSG Leihgestern II **2 : 4**

SG Trohe/Alten-Buseck II - SG Beuern I/Treis-Allendorf II **4 : 3 i.E.** (2:1 / 2:2)

FSG Lumda/Geilshausen/Odenh. II - FSG Villingen/Nonn./Hungen II **2 : 5**

*Mannschaften in **GRÜN** sind eine Runde weiter*

---

## **BEGRADIGUNGSRUNDE**

**(01.10. – 22.10.2024)**

### **Dienstag 01.10.**

SG Saasen/Harbach II - FSG Bessingen/Ettingshausen/Langsdorf II **4 : 3**

SG Beuern I /Treis Allendorf II - FSG Biebertal II **6 : 4** n.E.

### **Mittwoch 02.10.**

TSG Leihgestern II - SG Birklar II **10 : 2**

FC Weickartshain II - FSG Lumda/Geilshausen/Odenhausen II **1 : 5**

TSF Heuchelheim III - FSG Wettenberg II **3 : 6**

### **Dienstag 08.10.**

SG Kinzenbach II - Eintracht Lollar II **2 : 1**

### **Dienstag 22.10.**

TSV Rödgen II - SG Trohe/Alten-Buseck II **1 : 12** (0:6)

### **FREILOSE:**

FSG Villingen/Nonnenroth/Hungen II

**Mannschaften in GRÜN sind eine Runde weiter**

---

## **HAUPTRUNDE**

**(26.07. – 06.08.2024)**

### **Freitag, 26.07.**

SG Beuern I /Treis Allendorf II - SV Staufenberg II **6 : 2**

### **Sonntag 28.07.**

SG Kinzenbach II – VfR 1920 Lich II **7 : 6** n.E.

FC Großen Buseck II - TSG Leihgestern II **0 : 8**

FC Weickartshain II - SG Burkhardsfelden II/Reiskirchen I/Bersrod I **6 : 3**

SG Saasen/Harbach II – FSG Horlofftal II **5 : 3**

SV Annerod II - FSG Lumda/Geilshausen/Odenhausen II **1 : 4**

SG Birklar II - FC Besa Gießen II **3 : 0** **WERTUNG**

FSG Villingen/Nonnenroth/Hungen II - SV Beltershain II **4 : 1**

### **Dienstag, 30.07.**

FSG Biebertal II – Kurdicher FC Gießen II **6 : 2**

FSG Garbenteich/Hausen II - TSV Rödgen II **0 : 9**

### **Dienstag, 06.08.**

SG Rüdtingshausen/Londorf II - FSG Wettenberg II **0 : 8**

### **FREILOSE:**

FSG Bessingen/Ettingshausen/Langsdorf II

SG Trohe/Alten-Buseck II

Eintracht Lollar II

TSF Heuchelheim III

**Mannschaften in GRÜN sind eine Runde weiter**

---

## Teil 1: Alle SG-Berichte

**Halbfinale**

### **„Reserve scheitert im Elfmeterschießen“**

Dreijährige Pokalreise endet in Kinzenbach

Am Dienstagabend endete für die Mannschaft von Thomas Seibert eine unglaubliche Pokalreise, die letztendlich über drei Jahre dauerte.

Am 6. März 2022 startete das Team den damaligen SWG-Kreispokal Reserve zwar mit einer Niederlage (3:0) beim TSV Lang-Göns II, konnte aber im Rückspiel das Ergebnis drehen und blieb dann bis zum 6. Mai 2025 ungeschlagen. Und nur einen Schritt vor der 4. Finalteilnahme musste man sich dann im Halbfinale, bei der SG Kinzenbach II im Elfmeterschießen geschlagen geben. Bis dahin konnte unsere „Zwote“ dreimal in Folge diesen Wettbewerb, der seit zwei Jahren LICHER-Kreispokal Reserve heißt, gewinnen.

Bis Mitte der ersten Halbzeit war die Partie recht ausgeglichen. Doch dann gingen die Gastgeber durch ihren Goalgetter Kevin Rennert mit 1:0 (23.) in Führung. Daraufhin verlor die Seibert-Elf etwas den Faden und hatte auch große Probleme im Spielaufbau, was zudem auch noch der starke Gegenwind begünstigte. Eine echt klare Torchance blieb für die Reserve in Halbzeit eins aus.

Doch mit dem Wind im Rücken kamen die Mannen um Kapitän Jonas Leidner in der zweiten Spielhälfte immer besser ins Spiel und erzielten folgerichtig auch den Ausgleich durch Daniel Stark in der 52. Minute. Auch in der Folgezeit bestimmte unsere SG das Spielgeschehen, blieb aber oftmals an der massiven Abwehr der Gastgeber hängen. Die größte Möglichkeit den Führungstreffer zu erzielen hatte Till Panzer in der 69. Minute. Doch sein Abschluss aus knapp 25 Metern verfehlte das leere Tor nur knapp. Zum Ende hin drückte dann Kinzenbach wieder und wollte die Entscheidung noch in der regulären Spielzeit. Doch es blieb nach 90 Minuten beim 1:1, was dem Spielverlauf auch gerecht wurde.

Ohne Verlängerung ging es dann sofort zum Elfmeterschießen. Fritz Birnstiel machte den Anfang und brachte die SG mit 1:0 in Führung. Aber auch Kinzenbach traf - 1:1. Nachdem Marvin Biesenroth und auch Jonas Leidner, sowie die beiden Schützen von Kinzenbach trafen, stand es nach drei Schützen 3:3. Dann ging Tjorben Steinke zum Punkt und beförderte das Spielgerät über die Querlatte. Letzter Schütze für unsere SG war dann Dorian Micheel, der ebenfalls traf. Da aber die SGK keinen Fehlschuss hatte zogen sie mit 5:4 nach Elfmeterschießen ins LICHER Kreispokal Reserve, welches traditionell am Pfingstmontag ausgetragen wird, ein. Unsere „Zwote“ wird an diesem Tag, nach drei Jahren in Folge leider nur die Zuschauerrolle einnehmen dürfen.

Auch wenn es bitter ist in einem Elfmeterschießen den Finaleinzug verpasst zu haben, so können aber Coach Seibert und sein komplettes Team stolz darauf sein, was man in den letzten Jahren geleistet hat. Und immerhin können sie sich nach wie vor noch „Triple-Pokalsieger“ nennen, was bisher noch keiner Mannschaft aus dem Fußballkreis Gießen gelungen ist.

---

**Viertelfinale**

### **„Nichts für schwache Nerven“**

SG-Reserve gewinnt Pokalkrimi

Am Dienstagabend konnte die Seibert-Elf ein weiteres spannendes Kapitel in ihrer Pokalgeschichte schreiben. Im LICHER-Kreispokal Reserve war im Viertelfinale die Mannschaft des SG Beuern 1/Treis-Allendorf 2 zu Gast im CURSOR Sportpark in Trohe.

Und nach nur 10 Spielminuten schien es erneut nur eine Frage der Siegeshöhe zu sein. Denn mit einem Doppelpack durch Till Panzer lagen die Hausherren schon früh mit 2:0 in

Führung. Doch in der 22. Minute erzielten die Gäste den 2:1 Anschlusstreffer. Dieses Ergebnis hatte bis zum Halbzeitpfeiff bestand in einer sehr ausgeglichenen Partie.

Als dann die Gäste in der 53. Minute sogar den 2:2 Ausgleichstreffer erzielten, war die Partie bis zum Schlusspfeiff kaum noch an Spannung zu überbieten. Also ein Pokalkrimi der nichts für schwache Nerven war. Und die Mannschaft um Kapitän Lukas Nicolai lief Gefahr, nach drei Pokalsiegen in Folge in diesem Jahr im Viertelfinal zu scheitern.

Als dann der Unparteiische Viktor Kipka nach 90. Minuten die Partie abpfeiff, folgte die Fortsetzung des Krimis im Rahmen eines Elfmeterschießens. Beide Teams hatte sich darauf geeinigt, auf eine 30-minütige Verlängerung zu verzichten und den Sieger sofort vom Punkt auszumachen.

Als die Gäste dann ihre beiden ersten Elfmeter verschossen und Lutz Birnstiel, sowie Marvin Biesenroth trafen, war eigentlich schon fast eine Vorentscheidung gefallen. Aber der Krimi spitze sich jetzt zu. Denn die nächsten beiden SG-Schützen Jens Rasch und Henning Löhmer vergaben ebenfalls und die Gäste gingen mit drei Treffer in Folge plötzlich mit 2:3 in Führung. Dorian Micheel konnte dann zum 3:3, nach fünf Schützen ausgleichen. Jetzt ging auch das Elfmeterschießen in die Verlängerung. Doch gleich der erste Gästeschütze patzte und Tjorben Steinke behielt die Nerven und konnte zum vielumjubelten 4:3 die Partie zu Gunsten seiner Farben entscheiden.

In einem sehr schweren Spiel hat sich die Seibert-Elf durchsetzen können und trifft im Halbfinale, am 6. Mai, auf die SG Kinzenbach II, die in der Kreisliga B-Gießen Gruppe 1 auf dem 4. Tabellenplatz steht.

Jetzt ist es nur noch ein Schritt um zum vierten Mal in Folge ins Pokalfinale einzuziehen. Aber der Pokal hat nun mal seine eigenen Gesetze. Und das Halbfinale wird sicherlich nicht leichtet für Rasch, Leidner und Co.

Jetzt aber erstmal Glückwunsch zum Einzug ins LICHER Kreispokal Reserve Halbfinale.

---

## **Begradigungsrunde**

### **Schützenfest im Pokalderby**

#### **Im Achtelfinale wartet das nächste Derby**

Erst vor neun Tagen standen sich der TSV Rödgen II und unsere Reserve im Ligaspiel gegenüber. Und dabei hatte die Seibert-Truppe beim knappen aber verdienten 3:1 Erfolg schon große Mühe. Daher waren alle Zuschauer am Dienstagabend in Rödgen gespannt, wie sie die Partie im LICHER-Kreispokal/Reserve entwickeln würde.

Doch da war schnell klar, dass es der Gastgeber nicht schaffen würde dem „Triple-Cupsieger“ aus Trohe und Alten-Buseck ein Bein zu stellen. Denn durch Treffer Dorian Micheel (4.), Jascha Magiera (6.) und Jens Rasch (14.) stand es bereits früh 3:0. Als dann Tobias Hruschka in der 28. Minute auf 5:0, Jens Rasch (37.) und Dorian Micheel in der 45. Minute den 6:0 Halbzeitstand besorgten, war allen klar, dass in diesem Begradigungsspiel nicht weiter nach einem Sieger, sondern nur nach der Höhe des Sieges gesucht wird.

Trotz der deutlichen Unterlegenheit der Gastgeber, muss man aber dem TSV großes Lob aussprechen. Denn egal zu welchem Zeitpunkt und Spielstand, der TSV ließ die Köpfe nicht hängen und kämpfte bis zur Schlussminute.

Und auch im zweiten Spielabschnitt änderte sich nicht das Bild einer überlegenen und dominierenden SG-Reserve. Jens Rasch (53.), Dorian Micheel (63.) und Marlon Heinsch (67.) schraubten dann das Ergebnis auf 9:0 hoch, ehe Micheel in der 70. Minute, mit seinem vierten Treffer, das Ergebnis zweistellig machte. Und nur 120 Sekunden später erhöhte dann auch Rasch mit seinem vierten Treffer auf 11:0. Den einzigen Schönheitsfleck hinterließ dann die „Zwote“ in der 77. Minute. Nachdem ein TSV-Akteure auf dem Boden lag unterbrach die SG das Spiel mit einem Pass ins Seitenaus. Im anschließenden Einwurf sorgte der TSV dafür, dass das Spielgerät mit einem langen Pass auf Ersatzkeeper Alexander Nikisch wieder zurück zur SG kommt. Nikisch fängt den Ball und will schnell einen Gegenangriff einleiten, doch sein Abwurf wurde in der SG-Abwehr ungeschickt vertändelt, dass die Gastgeber so, wenn auch glücklich, zu ihrem Ehrentreffer kamen.

Denn Schlusspunkt des „Schützenfestes“ setzte dann erneut Hruschka in der 85. Minute mit dem „Tor-Dutzend“ zum 1:12, aus Sicht des TSV.

Damit ist die Mannschaft einer dritten Titelverteidigung ein kleines Stück nähergekommen. Im Viertelfinale wartet jetzt aber auf Rasch, Micheel und Co. das nächste Derby.

Mit einem Heimspiel, welches am 15. April 2025 angesetzt ist, ist die Mannschaft der SG Beuern 1/Treis-Allendorf 2 zu Gast, die sich in der Hauptrunde gegen den SV Staufenberg II (6:2) und in der Begrüßungsrunde gegen die FSG Biebertal II (6:4 n.E.) für dieses Viertelfinale qualifiziert haben.

---

***Hauptrunde***

## **SG Reserve hat Losglück**

Die „Zwote“ der SG hatte bei der Auslosung der Hauptrunde Losglück und durfte sich über ein Freilos freuen. Somit steht der dreifache Titelverteidiger kampflos bereits im Viertelfinale, wo im Derby die SG Beuern 1/Treis-Allendorf 2 zu Gast im CURSOR Sportpark in Trohe erwartet wird. Das Spiel findet voraussichtlich am Dienstagabend den 15. April statt.